

100 Fragen an das Universum

und die überraschenden Antworten

Medial empfangen und übermittelt von
Rosemarie Gehring und Stefan Sicurella



NEO ATLANTIS
BÜCHER FÜR KLARHEIT UND ERKENNTNIS

Über die Autoren

Rosemarie Gehring



Ich hatte eine naturverbundene Kindheit, was mich auch heute noch sehr prägt. Was ich früher als Irrwege auf meinem Entwicklungspfad betrachtet habe, gibt sich mir heute als Roter Faden zu erkennen. Nach dem Abitur hatte ich keine Lust weiter zu lernen und habe angefangen zu arbeiten. Nach wenigen Jahren ist mir klar geworden, dass dies nicht meine Erfüllung ist und so habe ich ein Biologiestudium begonnen. Dieses musste ich dann kurz vor dem Vordiplom wegen der Schwangerschaft mit meiner ersten Tochter unterbrechen. Nachdem mir dann schließlich drei wundervolle Kinder geschenkt wurden, die ständig krank waren, bin ich auf den Weg zur Heilpraktikerin geführt worden. Wie schön ist es doch nicht ständig im Wartezimmer des Arztes zu sitzen, das schon fast unser zweites Wohnzimmer war. Ich habe schließlich nach langem Suchen eine wunderbare Ärztin gefunden, die mir mit ihrem Wissen über antroposophische Medizin die ersten Möglichkeiten an die Hand gab, meine Kinder selbst zu behandeln. Durch einen „Zufall“ habe ich dann eine Lehrerin gefunden, bei der die Vorbereitungen zur Heilpraktikerprüfung sehr viel Spaß machten und die mich erfolgreich durch die Prüfung brachte. Nachdem ich dann Heilpraktikerin war, erwischte ich rein „zufällig“ noch den letzten Platz für eine Ausbildung in klassischer Homöopathie. So fügte sich das Eine in das Andere. Vom Hausfrauenkurs über Bachblütentherapie, wo ich langsam üben durfte vor Menschen zu reden, über eine Dozentenstelle bei einer Volkshochschule, über eine Lehrerstelle bei einer Heil-

praktikerschule ging ich meinen Weg Schritt für Schritt voran. Aufgewacht bin ich allerdings erst, nachdem ich meinen ersten Reiki-Grad gemacht hatte. Auch hier bin ich Schritt für Schritt weiter gegangen bis zum Reiki-Lehrer und Großmeistergrad. An dieser Stelle möchte ich meinem Mann dafür danken, dass er mich immer, wenn ich dabei war abzuheben, liebevoll mit den Füßen auf die Erde zurück gebracht hat. Denn hier haben wir unsere Lebensaufgabe zu erfüllen. Ich möchte allen Menschen danken, die mich auf meinem Lebensweg begleitet und geschubst haben, wenn ich nicht mehr weiter wollte. Allen meinen Lehrern dafür, dass sie mich an ihrem Wissen teilhaben ließen und der geistigen Welt, dass ich so sanft geführt werde und im einem mir angenehmen Tempo voran gehen darf.

Stefan Sicurella



Nach einem normalen Lebensweg, mit Schule, Ausbildung und Beruf, kamen viele berufliche Stationen in denen ich mich meist nie so richtig wohl fühlte. Erst meine Tätigkeit im Vertrieb mit viel Kundenkontakt, konnte mich für einige Jahre zufrieden stellen. Die Beratung von Menschen hat mir lange Jahre großen Spaß und innere Befriedigung gebracht. Vor ein paar Jahren, habe ich mich dann aus einem inneren Drang heraus als Programmierer selbständig gemacht. Der Kontakt zu den Menschen blieb durch den Vertrieb meiner Produkte erhalten. Irgendwann begann aber eine Zeit der Unzufriedenheit und Existenzangst und ich kam in eine Lebenskrise. In dieser Zeit besuchte meine Frau einen Reiki-Kurs (zufällig bei der Autorin dieses Buches) und danach wollte sie mir natürlich etwas

Gutes tun. Skeptisch, wie ich war, ließ ich es dennoch zu - schlimmer konnte es ja nicht mehr kommen.

Heute kann ich diesen Tag als ersten Wendepunkt in meinem Leben bezeichnen. Die Kraft, die mich während dieser Reiki-Behandlung durchfloß, war eindeutig zu spüren und einfach nicht zu leugnen. Danach ließ ich mich auch auf eine homöopathische Behandlung ein und von da an ging es mir immer besser, erkannte ich doch dadurch meine eigene Situation deutlicher und spürte den Drang mehr Wissen zu erlangen. Das Lesen von unzähligen Büchern befriedigte diesen Drang für's Erste.

Der zweite Wendepunkt war die Geburt unseres dritten Kindes. Der Augenblick der Geburt und der minutenlange bewusste Blick unseres Sohnes in meine Augen erfüllte mein Herz mit sehr viel Liebe. Danach ging alles Schlag auf Schlag. Angefangen von einer Reiki-Ausbildung über den Besuch eines Mediums, das mich mit den Weisheiten des Universums und mit meinem Meister vertraut machte, über etliche weitere Studien, Meditationen und viele Kurse und Seminare bis hin zu diesem Buch.

Mittlerweile biete ich Spirituelle Lebensberatung auf der Grundlage der 12-Strahlen Numerologie an. Diese spezielle Numerologie durfte ich zusammen mit meinem Geistführer über die letzten beiden Jahre entwickeln. Außerdem leite ich zusammen mit Rosemarie unseren Verlag und das Seminarzentrum von Neo Atlantis.

ICH BIN gespannt wie es weiter geht.

*Wir widmen dieses Buch unseren Partnern und
Kindern und danken ihnen auf diesem Weg
für ihre Unterstützung auf allen Ebenen.*

Stefan und Rosemarie

Die Entstehung dieses Buches

Nachdem ich mir nach dem Abitur vorgenommen hatte, nie wieder einen Aufsatz zu schreiben, hat es mich jetzt sehr überrascht von der geistigen Welt diesen Auftrag zu bekommen. Vor etwa 7 Jahren, während ich durch ein Tal, genannt Lebenskrise, wanderte, begann das, was den Ursprung für dieses Buch legte.

Jeden Abend nahm ich damals Kontakt zu meinem Engel auf und bat um Hilfe. Eines Abends begann meine rechte Hand zu zucken, ich nahm mir ein Blatt und einen Stift zur Hand und plötzlich fing meine Hand von ganz alleine an zu schreiben. Das befremdete mich sehr und ich befürchtete mit niederen Wesenheiten in Kontakt zu stehen. Deshalb ließ ich dieses wundervolle Geschenk nach anfänglichem Herumprobieren jahrelang brach liegen. Erst jetzt, zum Ende dieses Jahresiebt (7 mal 7 = 49 Jahre) bin ich, gestärkt durch das Interesse und die Unterstützung von Stefan, wieder an diese Gabe zurück geführt worden und habe gleich den Auftrag für dieses Buch bekommen. Was im Spaß begann, denn nach einer Befragung von Stefan's geistigem Führer, hat er so dahin geworfen: „Wir könnten doch zusammen ein Buch schreiben - 100 Fragen an das Universum - einfallen würde mir da genug.“ Wir haben das beide nicht sehr ernst genommen, bis dann ein paar Wochen später, als ich Stefan mit Reiki behandelt habe, die geistige Welt mit mir Kontakt aufnahm und meinte, es wäre jetzt doch langsam an der Zeit, über die uns zugesandte Idee nachzudenken und sie in die Tat umzusetzen. Beherzt haben wir beide dann angefangen uns konkrete Gedanken über dieses Projekt zu machen und nun sitzen wir hier und schreiben ... und die geistige Welt ruft uns zu: „Auf auf, frisch ans Werk!“

Inhalt

• Vorwort.....	10
• Fragen zum täglichen Leben	14
• Fragen von Kindern und Antworten für Kinder.....	31
• Fragen zur Kindheit und Familie	40
• Fragen zu den Religionen.....	50
• Fragen zur Gesundheit und zu Krankheiten	60
• Fragen zur politischen Entwicklung	81
• Fragen zu Nahrung und Ernährung	95
• Fragen zur Natur, Reinhaltung und Regeneration der Erde	102
• Fragen zu Schule und Beruf	110
• Spirituelle Fragen	120
• Begriffserklärungen.....	141
• Ausklang	146

Die Bilder in diesem Buch können beim Verlag, in verschiedenen Formaten, als Nachdruck bestellt werden.

Vorwort

Dieses Buch richtet sich an Alle, die anfangen sich Fragen über das Leben und den Sinn des eigenen Seins zu stellen. Aber auch Menschen, die sich bereits auf dem Weg befinden, finden hier wichtige und liebevolle Antworten für das Leben. Teilweise verwenden wir Begriffe, mit denen nicht alle Leser etwas anfangen können, deshalb haben wir am Ende dieses Buches einige Begriffserklärungen aufgelistet.

Einige Leser werden sich sicher fragen, wie wir diese Fragen dem Universum gestellt haben und wer diese Fragen beantwortet hat. Das haben wir uns am Anfang unserer Arbeit natürlich auch gefragt und diese Frage gleich mal dem „Universum“ gestellt. Die Antwort war dann ebenso einfach, wie einleuchtend: „Wer gerade „Zeit“ hat oder sich besonders von der Frage angesprochen fühlt, beantwortet die Frage. Das kann sein: unser Hohes Selbst, ein Geisführer, ein Engel oder Erzengel, ein Aufgestiegener Meister/in, eines unserer Seelengeschwister oder sonstige höhere Wesen.“

Wir stellen die Fragen und empfangen die Antworten medial. Viele Menschen können sich darunter sicher nicht viel vorstellen und es gibt auch eine ganze Menge falscher Vorstellungen, wie so etwas vor sich geht. Im Prinzip ist es ganz einfach: Rosemarie hört die Antworten ganz klar und deutlich, so wie wir unsere Gedanken hören.

Die Antworten sind dabei von so einer faszinierenden Liebeschwingung umgeben, dass jeder Zweifel unsererseits nach der Herkunft durch diese fühlbare Liebe ausgeräumt wird. Die Fragen selbst stammen hauptsächlich von Personen aus

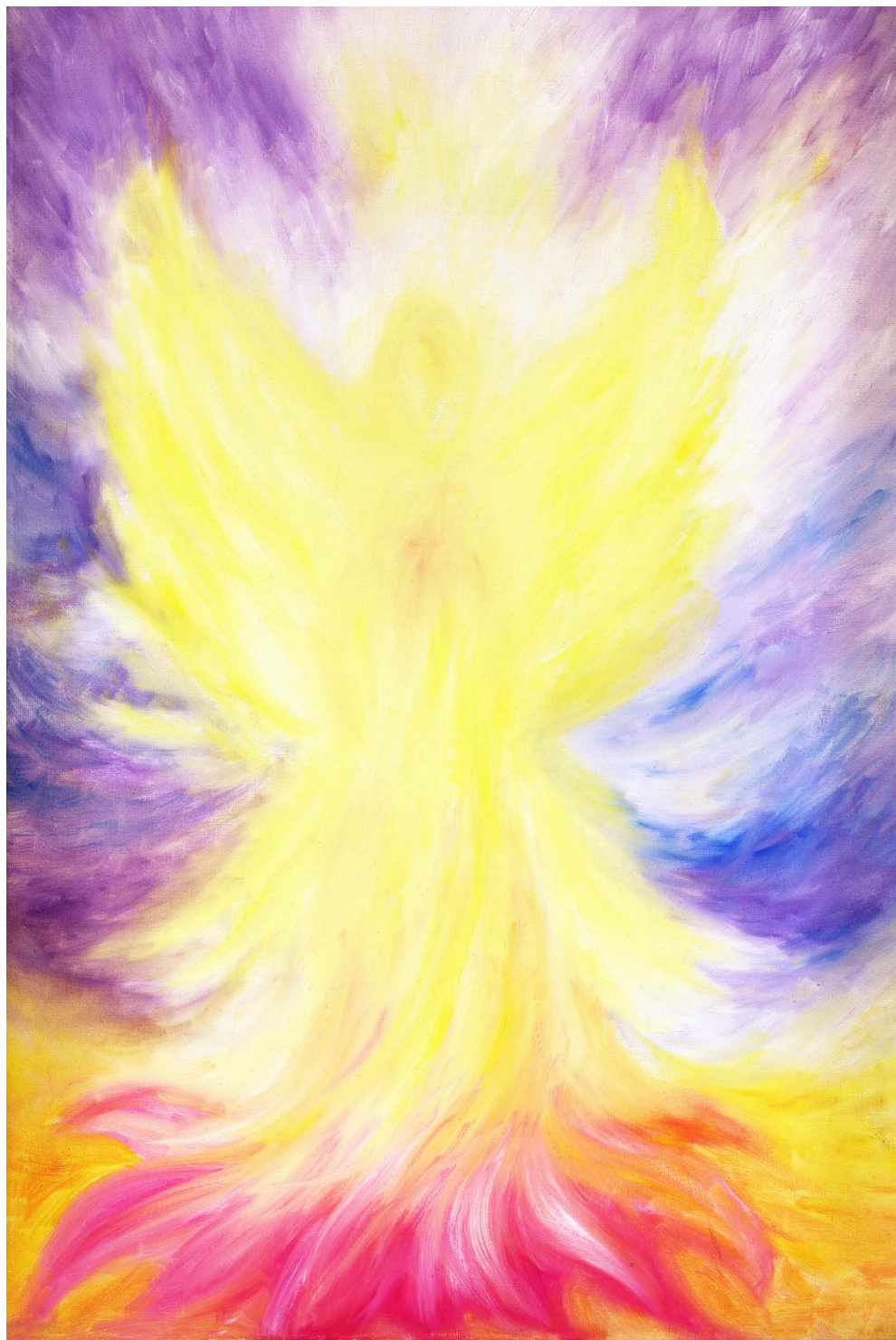
unserem Bekanntenkreis. Wir stellten Ihnen einfach die Frage: „Was würdest du gerne wissen, wenn du einem Engel eine Frage stellen könntest“.

Der anfänglichen Überraschung folgte dann doch meist schnell eine ganze Reihe an Fragen.

Hätten wir uns alle Fragen selbst erdacht, wären sie sicherlich nicht mehr so authentisch und interessant für eine größere Leserschaft gewesen. Die Fragen haben wir dann später in verschiedenen Themenblöcke einsortiert. In vielen Sitzungen wurden diese dann der geistigen Ebene übermittelt und die Antworten wortwörtlich niedergeschrieben. Teilweise haben wir dann auf eine Antwort noch ein Mal selbst nachgefragt, wenn es uns sinnvoll erschien oder der Klarheit dieses Buches diene.

Dies war die schönste Arbeit an diesem Buch, sind die Antworten doch von so viel Liebe, Verständnis und teilweise auch Witz geprägt, dass wir oft von Demut und Freude erfüllt einfach nur da saßen und ergriffen waren von den Antworten.

Licht und Liebe,
Rosemarie und Stefan



*Nimm alle Segnungen im Leben
dankbar entgegen
Freue dich an der Fülle der Natur
bleib deinem wahren Ich auf der Spur
Vertraue auf Gott
nicht nur in der Not
So wird dein Leben ein Spiel
ich verspreche dir wahrlich nicht zu viel
(Rosemarie Gehring)*

Fragen zum täglichen Leben

Was geschieht wenn ich sterbe?

Wenn ihr sterbt, kehrt ihr zurück in die Einheit über einen Weg, der durch das Licht der Klärung und Läuterung führt. Das ist das, was die Christen fälschlicherweise das Fegefeuer nennen. Es ist das Feuer der Transformation. Ihr erkennt, was ihr in eurem Leben für Umwege gemacht habt und ob ihr dem Ziel, das ihr euch gesetzt habt, nahe gekommen seid. Außerdem erkennt ihr eure „Fehler“, die ihr gemacht habt. Dieses Erkenntnis macht eure Seele manchmal traurig, weil ihr doch mit so hohen Erwartungen in dieses Leben hinein gegangen seid. Aber dann kehrt ihr zurück, sozusagen zur Erholung, in die Geborgenheit und Einheit des Göttlichen, um euch zu gegebener Zeit wieder auf den Weg zu machen, um neue Erfahrungen zu sammeln, euch neue Ziele zu setzen und wieder zu inkarnieren. Bei alledem müsst ihr wissen, nur ihr alleine urteilt über das, was ihr erreicht habt. Das Göttliche Sein liebt euch, egal wie euer Weg verlaufen ist. Was auch immer ihr getan und erreicht habt in eurem Leben, es ist *gut*.

In Liebe, Hilarion

Was soll ich hier auf der Erde, was ist der Sinn und Zweck meines Daseins?

Wie schon erwähnt, sucht ihr euch selbst eure Ziele für jedes Leben selbst aus. Ob es Verzeihen ist oder Helfen. Oder vielleicht habt ihr in eurer Seelenfamilie einmal die Aufgabe übernommen, dem Anderen zu helfen „Verzeihen“ zu lernen, indem ihr dieses Mal den „Bösewicht“ spielt. Erst wenn ihr

alle Erfahrungen durchlaufen habt, und glaubt mir, das sind Abermillionen, dann gebt ihr euch zufrieden und bleibt in der Einheit oder übernehmt die helfenden Aufgaben der aufgestiegenen Seelen.

Alle Seelen, die jetzt in dieser Zeit inkarniert sind, tragen außerdem die Aufgabe, der Erde bei ihrem energetischen Aufstieg zu helfen. So schaffen wir für alle Wesenheiten neue Möglichkeiten zu wirken und in durchlichteteren Dimensionen Erfahrungen zu sammeln. Sie müssen nicht mehr so sehr in der bisherigen Schwere verhaftet sein. Ihr habt euch allesamt viel vorgenommen, aber ihr habt alle Hilfe, die ihr braucht.

In Liebe, Hilarion

Zur Zeit gibt es sehr viele verschiedene Bücher, die sich mit Aspekten der Esoterik befassen. Warum erscheinen gerade jetzt so viele Durchsagen aus der geistigen Ebene?

Die Schleier zwischen den Dimensionen lichten sich, mit jedem Menschen der erwacht, wird es ein wenig lichter. In diesem Licht ist es immer besser möglich mit euch Kontakt aufzunehmen und euch bei eurer Aufgabe zu helfen und euch unter die Arme zu greifen. Wir allen bewundern euch in eurem Mut und eurer Tatkraft. Die Aufgabe, die ihr übernommen habt, die Materie zu durchlichten ist eine der Schwersten, die es gibt. Ihr macht eure Arbeit sehr gut. Ihr seid alle herzlich geliebt. Missachtet nicht diejenigen, die noch nicht aufgewacht sind, denn ihr kennt ihren Anteil an der Aufgabe nicht.

In Liebe, Hilarion

Warum machen wir uns oft das Leben selbst so schwer?

Weil ihr nicht im Vertrauen seid, zu euch selbst und zu Gott. In eurem Leben geschieht nichts, was euch nicht dienlich ist, wenn ihr dies auch im Moment noch nicht überblicken könnt. Geht in das Vertrauen hinein und aus eueren Irrungen und Wirrungen wird ein gerader Weg werden. Das heißt aber nicht, dass der Weg immer einfach sein wird, nicht der einfache Weg ist der beste Weg. Erkennt euren göttlichen Funken, seid euch bewusst, dass die geistige Welt nur darauf wartet euch helfen zu dürfen und vertraut. Das ist der beste Rat, den ich euch geben kann, um ein glückliches Leben zu führen. Ihr seid geliebt und geehrt.

In Liebe, Hilarion

Warum gibt es so viele Menschen, die in den schwärzesten Farben schwarz malen und immer nur das Drama suchen?

Diese Menschen sind sehr zu bedauern, denn ihre Schleier sind noch so dicht, dass sie unsere Lichtfunken nicht wahrnehmen können. Wenn ihr ihnen helfen könnt und sie auf das Licht und die positiven Seiten des Lebens aufmerksam machen könnt, ist das wunderbar. Denn durch dieses Schwarz in Schwarz-Malen ziehen sie die Dunkelheit an und geraten so in einen, wie ihr sagen würdet, Teufelskreis. Vielleicht könnt ihr sie zum Beten animieren, denn das reißt Löcher in den Schleier, durch die das Licht hindurchdringen kann. Wenn dies alles nichts nützt, schickt ihnen Licht und Liebe auf geistiger Ebene und nach und nach wird es lichter um sie werden.

In Liebe und Dankbarkeit für die Arbeit,

Serapis Bey

P.S. Ich unterstütze diese Lichtarbeit

Ich habe Angst vor dem Alleinsein, woher kommt das?

Liebes Menschenkind, die Angst vor dem Alleinsein ist in Unwissenheit begründet, denn wenn du weißt, dass du niemals alleine bist, ist diese Angst vollkommen überflüssig. Jederzeit begleitet dich dein persönlicher Engel, deine geistige Führung steht dir für alle Fragen jederzeit zur Verfügung und Legionen von Engeln warten hinter dem Schleier darauf, dass du sie rufst und sie dir helfen dürfen. Wenn du dir dies jederzeit vor Augen führst, wird deine Angst völlig überflüssig werden. Du bist ein geliebtes Kind Gottes und niemals alleine.

In Liebe und Verehrung, Serapis Bey

Wieso haben wir Menschen die Neigung positive Entdeckungen und Errungenschaften für negative Zwecke zu missbrauchen?

Ja ihr Lieben, das liegt an der Stärke eures Egos, denn wenn das Ego über euch die Macht hat, dann neigt es dazu, diese über andere Menschen ausbauen zu wollen. Dann seid ihr ständig dabei größer, schöner und stärker sein zu wollen. Und wie ginge das leichter, als mit allen Mitteln die anderen zu unterdrücken. Sobald ihr eurem Ego nicht mehr die Macht über euch lasst, wird sich das Blatt wenden, denn dann wisst ihr, dass ihr keine Anerkennung von Außen braucht. Wenn ihr eure eigene Größe erkannt habt, könnt ihr getrost zum Wohle Aller handeln und werdet auch durch Alle Gutes erfahren.

So ist es und so sei es,
in Liebe Hilarion, der Weltenlenker- und Heiler

Der Mensch neigt dazu, Probleme unter den Teppich zu kehren bis es nicht mehr geht, anstatt den Problemen ins Auge zu sehen und sie zu lösen. Am Ende steht er dann vor einem riesigen Berg von Problemen und hat es noch schwerer. Woher kommt diese Verhaltensweise?

Aus Angst. Aus Angst, dass Andere erkennen wie unzulänglich sie doch sind (was natürlich nicht stimmt, weil ihr alle perfekt seid). Außerdem möchten sie oft auch die Anderen nicht verletzen. Die meisten Menschen haben nie gelernt über ihre Probleme zu reden, noch weniger sie in Angriff zu nehmen und sie gemeinsam zu lösen. Das ist eine Aufgabe, die ihr im neuen Zeitalter angehen müsst. Am Wichtigsten ist es, zu lernen miteinander zu reden, ohne den Anderen dabei anzugreifen, sondern aus eurer Sicht zu schildern, wie ihr euch in dieser Situation fühlt. Nur so kann man zwischenmenschliche Probleme lösen. Segnet die Menschen mit denen ihr Probleme habt und bittet um Hilfe, dann wird sie euch gegeben.

In Liebe und Hochachtung,
Mutter Maria vom Lichten Thron

Wie schaffen wir es, mehr Gemeinsamkeit in unser Zusammenleben zu bekommen? Die Menschen bekämpfen sich, anstatt sich gegenseitig zu helfen.

Indem ihr euch klar darüber werdet, dass das was ihr auswendet umgehend zu euch zurück kommt. Wenn ihr euere Mitmenschen bekämpft, dann kommt Kampf zu euch zurück.

Wenn ihr sie liebt und ihnen helft, dann kommt Liebe und Hilfe zurück. Aber erwartet nicht, dass dieses von der gleichen Person, der ihr geholfen habt, zu euch geflossen kommt, denn das kann aus einer unerwarteten Richtung sein. Lasst euch darauf ein, versucht nur Gutes auszusenden und ihr werdet sehen, wie sich euer Leben wandelt. Um im Großen Veränderungen zu schaffen muss man im Kleinen beginnen. Seid euch darüber im Klaren, um die Welt zu verändern, muss jeder bei sich selbst beginnen, damit setzt ihr eine Bewegung in Fluss, welche die Welt verändert. Ich sage nicht, dass das einfach ist, aber lasst euch darauf ein und versucht es. Ich werde jeden Einzelnen dabei unterstützen.

In Liebe und großer Vorfreude auf die Veränderungen,
Kuthumi vom goldenen Strahl, der Weltenlenker

Die Kosten für die Lebenshaltung steigen und steigen, der Staat hat keine Ideen mehr außer die Steuern zu erhöhen. Wie soll ein Normalverdiener ohne Nebenjob oder Schwarzarbeit noch über die Runden kommen. So kann das doch nicht ewig weiter gehen. Wo steuert das System bloß hin?

Ihr dürft euch geistig nicht beschränken, macht euch offen für alle Möglichkeiten. Die Vorstellung, nur durch seine Arbeit bei einem Arbeitgeber Geld zu verdienen, setzt euch viel zu enge Grenzen. Es geht immer mehr in die Richtung, dass jeder Einzelne selbständig arbeitet, auf dem Gebiet, das ihm am meisten liegt und weswegen er hierher gekommen ist. Sobald ihr euere Lebensaufgabe gefunden habt und auf dieser Ebene arbeitet, wird es euch auch materiell gut gehen. Es kann sein, dass in der Übergangszeit einmal eine, wie ihr es nennt

Durststrecke zu durchwandern ist, aber sobald ihr im Vertrauen seid, werdet ihr sowohl innere als auch äußere Fülle erleben. Die Fülle ist da, ihr müsst sie nur in euer Leben einlassen. Kontrolliert eure Muster und eure Prägungen, auch von eurem Elternhaus her. Wenn ihr gelernt habt, dass man hart arbeiten muss um sein täglich Brot zu verdienen und ihr glaubt daran, dann wird es so ein: „Denn euch geschieht nach eurem Glauben“ .

Überprüft alle eueren Glaubenssätze und ersetzt sie durch positive Affirmationen, wie zum Beispiel: „Mir fließt jederzeit mühelos die Fülle zu.“ „Ich tue meine Arbeit mit Liebe und sie bringt mir Wohlstand und Fülle“

Jeder soll sich eine, für sich passende, Affirmation oder Programmierung ausdenken und diese dann wie ein Mantra immer und immer wieder aussprechen und auch denken und ihr werdet Wunder erleben.

In Liebe und Zuversicht, dass ihr auf allen Ebenen er
folgreich seid, euer aufgestiegener Meister Kuthumi

Wie ist es zu erreichen, dass der Einzelne mehr Eigenverantwortung übernimmt und nicht die Schuld für seine Probleme bei Anderen sucht oder ihnen zuweist?

Durch die Erkenntnis der Wahrheit. Die Wahrheit ist, dass ihr für euer Leben und für alles, was euch darin an Erfahrungen begegnet, selbst verantwortlich seid. Alle Probleme sind dazu da, gelöst zu werden, daran zu lernen und zu wachsen, eurer wahren Lebensaufgabe dadurch näher zu kommen und auf dem rechten Weg zu wandeln. Das heißt nicht, dass Menschen, die schon auf ihrem Weg sind, keine Probleme mehr zu lösen hätten, aber sobald man sie als das annimmt, was

sie wirklich sind, nämlich als Lernchancen, kann man sie ohne Verbitterung, vielleicht sogar mit Dankbarkeit anpacken und lösen. Hilfe dazu steht euch jederzeit zur Verfügung, bittet nur darum und sie wird euch zuteil werden. Kopf hoch, nehmt alles nicht so bitter ernst, sondern erkennt: das Leben ist ein Spiel und ihr alle seid die Gewinner.

In Liebe und Anerkennung,
Ephestos, der Lenker der Amethystenergie auf Erden
(Wandlung und Erneuerung)

In den Institutionen aller Art herrschen starre Strukturen, die nicht mehr zeitgemäß sind. Wie können wir das durchbrechen und moderne Arbeitsweisen schaffen?

Indem ihr neue erschafft. Tut es, es werden noch einige Jahre hindurch alte und neue Strukturen nebeneinander bestehen, aber ihr erkennt doch jetzt schon, dass ein Wandel angesagt ist. Wer soll ihn herbei führen, wenn nicht ihr Menschen? Lasst euch ein, auf unserer Hilfe auf geistiger Ebene und die Eingebungen und „Geistesblitze“ werden euch auf die richtigen Bahnen führen. Immer mehr Menschen werden selbständig arbeiten, auf ihrem ganz speziellen Wissensgebiet, aber in Liebe mit anderen Menschen sein und in Anerkennung dessen, was die anderen Individuen tun. Jeder Einzelne wird dadurch ebenso zum Wohle Aller beitragen. Seid geduldig, aber geht euren Weg zielstrebig Schritt für Schritt in das neue glückliche Zeitalter voller Licht und Liebe.

Mit Freude und Dankbarkeit für eure Arbeit, Kuthumi